

F 7806/17

ZWEITER ENGAGEMENTBERICHT: PERSPEKTIVEN FÜR DAS SOZIALE BÜRGERSCHAFTLICHE ENGAGEMENT

**24.04.2017, 12.00 Uhr bis 25.04.2017, 13.00 Uhr
Berlin**

LEITUNG

Petra Fuchs, Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement im Deutschen Verein

PD Dr. Ansgar Klein, Geschäftsführer des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

INHALT

Der Zweite Engagementbericht soll zeigen, welchen Beitrag freiwilliges und bürgerschaftliches Engagement zur Bewältigung des demographischen Wandels leistet und wie es auf kommunaler Ebene gestärkt und gefördert werden kann. Dabei geht es vor allem um die Frage, welche Impulse bürgerschaftliches Engagement für ein gedeihliches Miteinander und Zusammenleben in der Kommune geben kann und welche Bedingungen notwendig sind, damit dieses gelingen kann.

ZIELE

Im Hinblick auf die nächste Legislaturperiode soll gefragt werden, welche Herausforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten sich perspektivisch aus den Erkenntnissen des Zweiten Engagementberichts für das soziale bürgerschaftliche Engagement ergeben.

ZIELGRUPPEN

Leitende Fachkräfte aus der Engagementförderung, Sozialdezernent/innen, Bürgermeister/innen, Führungskräfte aus Verbänden und Einrichtungen

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 24.04.2017

Uhrzeit

12.00	Mittagessen/ Mittagsimbiss
13.00	Begrüßung und Eröffnung Nora Schmidt, Geschäftsführerin des Deutschen Vereins
13.15	Vortrag Prof. Dr. Thomas Klie, Vorsitzender der Sachverständigenkommission Arbeitstitel: Zweiter Engagementbericht
13.45	Input Prof. Dr. Adalbert Evers, Mitglied der Sachverständigenkommission Arbeitstitel: Zum Begriff und zur Vielfalt der Engagementformen Kommentare Kenan Küçük, Forum der Migrantinnen und Migranten im Paritätischen; Multikulturelles Forum e.V. Svenja Pfahl, SowiTra, Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer (<i>angefragt</i>)
14.20	Diskussion (Podium und Publikum)
14.55	Pause
15.10	Input Prof. Dr. Thomas Klie Arbeitstitel: Zentrales Handlungsfeld „Pflege und Sorge“ Kommentare Michael Griffig, Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren- Organisationen e.V. (BAGSO) Dr. Ludger Klein, (ISS) Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.
15.45	Diskussion (Podium und Publikum)
16.20	Pause

16.35	Input Prof. Dr. Adalbert Evers Arbeitstitel: Zentrales Handlungsfeld „Flüchtlingspolitik“ Kommentare Memet Kilic, Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat Alexander Koop, Bertelsmann Stiftung
17.25	Diskussion (Podium und Publikum)
18.00	Abendessen

DIENSTAG – VORMITTAG, 25.04.2017

Uhrzeit

09.00	Einführung in den Tag Petra Fuchs Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.
09.05	Input Prof. Dr. Paul-Stefan Roß, ifas Prof. Dr. Roland Roth, DESI Arbeitstitel: Engagement und Partizipation Kommentare Dr. Konrad Hummel, Themenpate „Engagement und Partizipation“ im Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) Hanns-Jörg Sippel, Stiftung Mitarbeit
09.55	Diskussion (Podium und Publikum)
10.30	Vortrag Arbeitstitel: Verknüpfung mit Siebten Altenbericht Prof. Dr. Thomas Klie
11.00	Pause Offene Fragen und Handlungserfordernisse Podiumsdiskussion mit Willi Brase MdB, Vorsitzender des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“ im Deutschen Bundestag Henni Krabbe, Landkreis Aurich Susanne Rindt, AWO-Bundesverband e.V. Helma Wassenhoven, Landeshauptstadt Düsseldorf Moderation: PD. Dr. Ansgar Klein
11.45	Diskussion mit Publikum

12.15	Fazit und Ausblick Prof. Dr. Thomas Klie
12.30	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

16.03.2017

VERANSTALTUNGSORT

Wyndham Garden Hotel Berlin-Mitte
Osloer Str. 116a
13359 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Petra Fuchs, Assessorin jur., Dipl. Pädagogin,
Telefon: 030 62980-618
fuchs@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Mark Ernstberger
Telefon: 030 62980-606
ernstberger@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

120,00 Euro

Nichtmitglieder

150,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.

144,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.

** Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.*

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:
https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_7806-17

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.



ANLAGEN

Anmeldeformulare

1. Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
2. Tagungsstätte Wyndham Garden Hotel Berlin Mitte

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de